

Familien-Bildungsstätte Ulm | Sattlergasse 6 | 89703 Ulm

allen Lehrerinnen und Lehrern,  
Schülerinnen und Schülern  
und deren Eltern

Familien-  
Bildungsstätte  
Ulm

Sattlergasse 6  
89073 Ulm  
T 0731 / 962 86-0  
anmeldung@fbs-ulm.de

## Zwischenton Tod - Abschiede gehören zum Leben eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von Hospiz, fbs und vh Ulm

24. März 2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend,

in der Pandemie mussten und müssen viel mehr Menschen als gewöhnlich Abschied nehmen – für immer. Seit unsere Großeltern und Urgroßeltern das Thema Tod nach dem zweiten Weltkrieg verständlicherweise für sich verbannt haben, haben wir nicht mehr gelernt, gelassen und normal damit umzugehen. Und nun stellen Kinder und Jugendliche berechnete Fragen. Und viele Erwachsene schweigen paralysiert.

Der Tod darf kein Tabuthema mehr sein. Er gehört zum Leben. Wir erleichtern uns das Leben, indem wir das Wissen um Sterben und den Umgang mit Trauer in das selbstverständliche Grundwissen unserer Gesellschaft zurückholen. Claudia Schumann (Hospiz Ulm), Dr. Christoph Hantel (vh Ulm) und ich sind uns darin einig. Und so ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe für Ulm entstanden. Sie startet Ende März und läuft 6 Wochen.

Die vielen Fragen, Erfahrungen und Unsicherheiten zu den endgültigen Abschieden in der Pandemie und im aktuellen Krieg werden von Profis – gerade auch für Kinder und Jugendliche – altersgerecht und empathisch aufgegriffen, und Eltern Anleitung gegeben wie in welchem Alter gerade auch mit Kindern über den Tod gesprochen werden kann und sollte. Darüber hinaus findet an einem Samstagvormittag eine eigene Kinderveranstaltung dazu statt und für Jugendliche ein Online-Abend im Mai, an dem neben kleinen Impulsvorträgen alle Fragen ernst und einfühlsam beantwortet werden, sich aber niemand zeigen muss.

Auch Themen wie „Tod durch Krieg“ oder der Glaube in „Was kommt danach?“ werden wir uns stellen – gemeinsam. Dieses GEMEINSAM trotz aller Unterschiede möchten wir bewusst betonen nach der „Zeit der Gräben“. Denn wir prägen die nächsten Generationen – wie unsere Großeltern unsere Eltern und uns.

Auch im Namen meiner Kollegen in Hospiz und vh lade ich Sie und Euch herzlich zu unseren Veranstaltungen ein. Keine Angst vor dem Thema. Befasst man sich damit, bleibt es zwar traurig, wird aber ganz normal.

Mit herzlichem Gruß



Claudia Clages  
Geschäftsführung

